

Datum: 19. November 2023

Titel: **Anfänger und Vollender**

Text: Hebräer 12,1-3



Auftakt:

Wer ist schon einmal eine Langstrecke gelaufen? Ein Marathon oder noch weiter?

Vielleicht Bergsteigen, Wandern?

Worauf kommt es dabei an?

Kerngedanken:

Hebr 12,1-3: *Da wir nun eine solche Wolke von Zeugen um uns haben, so lasst uns jede Last ablegen und die Sünde, die uns so leicht umstrickt, und lasst uns mit Ausdauer laufen in dem Kampf, der vor uns liegt, 2 indem wir hinschauen auf Jesus, den Anfänger und Vollender des Glaubens, der um der vor ihm liegenden Freude willen das Kreuz erduldet und dabei die Schande für nichts achtete, und der sich zur Rechten des Thrones Gottes gesetzt hat. 3 Achtet doch auf ihn, der solchen Widerspruch von den Sündern gegen sich erduldet hat, damit ihr nicht müde werdet und den Mut verliert!*

Gut anfangen:

Ein Lauf, so auch der Lauf des Lebens mit Gott, hat einen Ausgangspunkt, eine Startlinie.

Wo und wann beginnt der Lauf von dem der Hebr. spricht? Welches ist der Ausgangspunkt im Leben der Nachfolge Jesu? Wie kommt man zum Start?

Gut laufen:

Was kann uns beim Laufen im Lauf des Lebens mit Jesus, behindern? Was sagt der Text?

Wie können wir unseren Lauf bestreiten? Was ermutigt uns und auf was richten wir unsere Aufmerksamkeit?

Lest dazu auch [2. Kor 5,21](#)

Gut enden:

Es geht nicht darum im Leben rumzurennen. Es geht darum, das Ziel zu erreichen!

Was, wer, wo ist das Ziel unseres Lebens? Wie erreichen wir es? Wann ist es erreicht?

Lest dazu auch [2. Tim. 4,7](#)

Ich wünsche euch viel Segen.

Marco Hofmann